

# Niederschrift über die 17. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 03.11.2022 im Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3, Raum "Romberg"

---

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 22:30 Uhr

Verteiler:  
Ausschussmitglieder  
Stadtverordnetenvorsteher und  
-stellvertreter  
Magistratsmitglieder  
Fraktionsvorsitzende

## INHALTSVERZEICHNIS

### Tagesordnung – öffentlich –

#### 1. Tagesordnungspunkt

Vortrag der Stadtarchivarin Frau Dr. Alexandra König .....4

#### 2. Tagesordnungspunkt

Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung vom 15.09.2022 .....4

#### 3. Tagesordnungspunkt

Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen.....4

3.1 Sitzung des Ältestenrates am 09.11.2022.....4

3.2 Sitzungsort Stadtverordnetenversammlung 10.11.2022 .....5

3.3 Planungsdaten für Haushalt 2023 .....5

3.4 Personelle Rotation der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN in den Ausschüssen .....5

3.5 Ausdehnung Carsharing auf 24/7 .....5

#### 4. Tagesordnungspunkt

Anfragen .....6

4.1 Bahnhofsfest zu Pfingsten 2023 mit Dampflokbetrieb.....6

4.2 Public Viewing zur Fußball-WM 2022 im Haus der Begegnung.....6

4.3 Kostenübernahme der Mehrkosten für den Hardtbergturm.....6

4.4 Anpassung der Straßenbeitragssatzung .....7

4.5 Vorlage aktueller Zahlen für verschiedene Modelle der U3-Bezuschussung .....7

4.6 Entscheidung in der Stadtverordnetenversammlung über Klimakommission .....7

#### 5. Tagesordnungspunkt

Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk Königstein II (Falkenstein)  
Vorlage: 207/2022 .....7

<u>6. Tagesordnungspunkt</u>	
Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Königstein III (Mammolshain)	
Vorlage: 209/2022 .....	8
<u>7. Tagesordnungspunkt</u>	
Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Königstein IV (Schneidhain)	
Vorlage: 208/2022 .....	8
<u>8. Tagesordnungspunkt</u>	
Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe;	
hier: Kostenstelle 10021000 Ukraine Hilfe und I.Nr: 21013 Ukraine Hilfe	
Vorlage: 255/2022 .....	8
<u>9. Tagesordnungspunkt</u>	
Einführung Anlagenrichtlinie für die Stadt Königstein im Taunus	
Vorlage: 240/2022 .....	9
<u>10. Tagesordnungspunkt</u>	
Förderprogramm "Zukunft Innenstadt" - Förderung der Attraktivität und	
Nachhaltigkeit der Innenstädte;	
hier: Abruf Fördergelder	
Vorlage: 281/2022 .....	10
<u>11. Tagesordnungspunkt</u>	
2. Quartalsbericht zum Haushalt 2022 .....	10
<u>12. Tagesordnungspunkt</u>	
3. Quartalsbericht zum Haushalt 2022 .....	11

## **Anwesend**

### **Mitglieder des Ausschusses:**

Bokr, Dr. Jürgen  
Boller, Thomas – vertreten durch Hogh, Annette  
Colloseus, Andreas  
Georgi, Daniel  
Hammerschmitt, Runa  
Hees, Alexander  
Kilb, Stefan – vertreten durch Chill, Detlef  
Otto, Michael-Klaus  
Peveling, Patricia  
Seewald, Dr. Ilja-Kristin  
Zyweck, Julius Peter

### **Gäste:**

Jacobowsky, Cordula

### **Magistratsmitglieder:**

Bürgermeister Helm, Leonhard  
Stadtrat Adler, Dr. Gerhard  
Stadtrat Paulsen, Hartmut – bis 22:10 Uhr

### **Von der Verwaltung:**

Becker, Andreas  
König, Dr. Alexandra – zu TOP 1  
Usinger, Beate (Schriftführerin)

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Colloseus, eröffnet die 17. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

## **Tagesordnung – öffentlich –**

### **1. Tagesordnungspunkt**

#### **Vortrag der Stadtarchivarin Frau Dr. Alexandra König**

Die Stadtarchivarin, Frau Dr. König, informiert über ihre Arbeit und gibt anhand einer PowerPoint-Präsentation einen Rückblick auf das Jahr 2022 sowie einen Ausblick auf die im Jahr 2023 geplanten Veranstaltungen des Stadtarchivs. Sie beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Die Präsentation wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Colloseus, bedankt sich im Namen des gesamten Gremiums bei Frau Dr. König für ihren interessanten Vortrag.

### **2. Tagesordnungspunkt**

#### **Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung vom 15.09.2022**

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

Die Niederschrift ist somit genehmigt.

### **3. Tagesordnungspunkt**

#### **Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen**

##### **3.1 Sitzung des Ältestenrates am 09.11.2022**

Bürgermeister Helm informiert darüber, dass Stadtverordnetenvorsteher Dr. Hesse allen Fraktionen die Möglichkeit gibt, an der Sitzung des Ältestenrates am 09.11.2022 mit jeweils zwei Vertretern teilzunehmen.

### **3.2 Sitzungsort Stadtverordnetenversammlung 10.11.2022**

Bürgermeister Helm gibt bekannt, dass die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 10.11.2022 in der Heinrich-Dorn-Halle in Schneidhain stattfindet.

### **3.3 Planungsdaten für Haushalt 2023**

Bürgermeister Helm berichtet über die Auswirkungen der Orientierungs- und Planungsdaten auf die Haushaltsansätze 2023.

Eine entsprechende Aufstellung des Fachdienstes Finanzen wird an die Ausschussmitglieder ausgehändigt. Diese wird darüber hinaus der Niederschrift als Anlage beigefügt.

In diesem Zusammenhang gibt Bürgermeister Helm bekannt, dass die stellvertretende Leiterin des Fachbereiches Finanzen und Beteiligungen, Frau Boschmann, seit letzter Woche ihren Dienst im Rahmen eines Auslandsaufenthaltes in bewährter Weise fortführen wird.

Er äußert sich sehr erfreut, dass sie durch diese Möglichkeit im Team gehalten werden konnte.

### **3.4 Personelle Rotation der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN in den Ausschüssen**

Bürgermeister Helm verweist auf eine personelle Rotation der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN in den Ausschüssen.

Im Haupt- und Finanzausschuss wird die Fraktion nunmehr von Frau Patricia Peveling vertreten, die ihrerseits ihre Funktion im Bau- und Umweltausschuss an Herrn Winfried Gann übergeben hat.

### **3.5 Ausdehnung Carsharing auf 24/7**

Zu dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.09.2022 (TOP 11) trägt Bürgermeister Helm folgende Stellungnahme des Fachbereichs I vor:

*Die Stadt Königstein hat zurzeit zwei Dienst-E-Fahrzeuge, die auch im Carsharing den Bürgern an Wochentagen ab 18:00 Uhr und am Wochenende für 24 Stunden angeboten werden. Den Bürgern diese beiden dienstlich genutzten E-Fahrzeuge 24/7 zur Verfügung zu stellen, ist nicht möglich, da die Verfügbarkeit dieser Fahrzeuge für Dienstfahrten der Mitarbeiter der Stadtverwaltung dann nicht mehr gewährleistet wäre.*

*Es wird die Anschaffung eines dritten E-Fahrzeuges erwogen und geprüft, welches 24/7 für Bürger und Mitarbeiter der Stadtverwaltung zusätzlich zur Verfügung gestellt werden kann.*

*Die Anfrage, auch zur Kostenermittlung, wurde am 21.09.2022 an die Mainova AG (Leasingpartner) gestellt. Es liegt noch keine Antwort vor.*

*Die Kosten belaufen sich aktuell pro Monat für ein E-Fahrzeug:*

*529,00 EUR netto > Miete*

*119,70 EUR netto > Sorglos-Paket (Reinigung, Kleinschadenkulanz und kostenfreies Laden an allen öffentlichen Mainova Ladesäulen).*

Zusätzlich waren bei Vertragsbeginn einmalig Bereitstellungskosten in Höhe von 1.950,00 EUR netto für das erste Fahrzeug und 1.300,00 EUR netto für das zweite Fahrzeug zu zahlen.

#### **4. Tagesordnungspunkt** **Anfragen**

##### **4.1 Bahnhofsfest zu Pfingsten 2023 mit Dampflokbetrieb**

Frau Hammerschmitt fragt wie folgt an:

*Ist die Königsteiner Stabstelle für Stadtmarketing und Tourismus in Gesprächen mit dem ausrichtenden Verein und anderen Akteuren, um das beliebte Bahnhofsfest mit Dampflok-betrieb auf der Bahnstrecke im Jahr 2023 wieder zu ermöglichen? Der Presse war zu entnehmen, dass die weitere Ausrichtung fraglich ist.*

Bürgermeister Helm teilt mit, dass er dem Vereinsvorsitzenden angeboten habe, auf die Stadt zuzukommen, um zu besprechen, in welcher Form die Stadt helfen könne.

Die Bereitschaft der Stadt Königstein sei somit vorhanden, jedoch habe der Verein bisher keinen Kontakt aufgenommen.

##### **4.2 Public Viewing zur Fußball-WM 2022 im Haus der Begegnung**

Frau Hammerschmitt stellt folgende Anfrage:

*Gibt es Pläne, zur Fußball-WM 2022, die am 20. November beginnt, ein Public Viewing der Deutschland-Spiele im Haus der Begegnung anzubieten, ähnlich wie das im Bürgerzentrum in Sulzbach der Fall sein wird?*

Bürgermeister Helm merkt an, dass das Haus der Begegnung grundsätzlich dafür zur Verfügung stehe, vorbehaltlich bereits gebuchter Veranstaltungen. Wenn sich ein größeres Interesse an Public Viewing abzeichne, könne gerne Kontakt mit dem Geschäftsführer des Hauses der Begegnung aufgenommen werden.

##### **4.3 Kostenübernahme der Mehrkosten für den Hardtbergturm**

Frau Hammerschmitt fragt wie folgt an:

*Gibt es ein Ergebnis aus den Ende August angekündigten Gesprächen mit allen Beteiligten zur Übernahme der Mehrkosten für den neuen Hardtbergturm, die zuletzt mit 150.000,00 EUR angegeben worden sind? Wie hoch ist jetzt der Gesamtbetrag der Kosten und wie hoch ist der Anteil, den die Stadt davon zu tragen hat?*

Von Bürgermeister Helm wird eine Überprüfung zugesagt.

#### **4.4 Anpassung der Straßenbeitragssatzung**

Frau Hammerschmitt stellt folgende Anfrage:

*Muss im Zuge der Haushaltsbeschlüsse die Straßenbeitragssatzung geändert werden (Staffelung der Beiträge für den Haushalt 2022, Einfrieren der Staffelung für das Jahr 2023)?*

Bürgermeister Helm bestätigt, dass eine Änderung der Straßenbeitragssatzung erforderlich ist und sagt die Erstellung einer entsprechenden Beschlussvorlage für die Sitzungsrunde im Dezember zu.

#### **4.5 Vorlage aktueller Zahlen für verschiedene Modelle der U3-Bezuschussung**

Frau Hammerschmitt fragt wie folgt an:

*In der letzten KJS-Sitzung wurde eine Präsentation mit Zahlen und Vorschlägen zu den möglichen Modellen einer U3-Bezuschussung vorgelegt. Während der Sitzung ergaben sich zusätzliche Fragen und Hinweise auf fehlende Zahlen. Im Ausschuss wurde vereinbart, dem HFA die aktualisierte Präsentation vorzulegen. Wann ist das geplant?*

Bürgermeister Helm sagt die Vorlage des aktualisierten Bezuschussungskonzeptes bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 10.11.2022 zu.

#### **4.6 Entscheidung in der Stadtverordnetenversammlung über Klimakommission**

Frau Hammerschmitt stellt folgende Anfrage:

*Seitens des Klimaschutzbeauftragten wurden die Fraktionen gebeten, Vertreter für die Kommission zu benennen. Es wurde der 10.11., also die nächste Stadtverordnetenversammlung, als Termin für einen Beschluss genannt. Warum gibt es in keinem der Ausschüsse eine entsprechende Beschlussvorlage? Es fehlen Informationen zur Größe der Kommission und zu deren Zusammensetzung. Wie soll die Stadtverordnetenversammlung hierzu eine fundierte Entscheidung treffen?*

Bürgermeister Helm informiert über die geplante Zusammensetzung der Kommission Klima und teilt mit, dass eine diesbezügliche Vorlage am morgigen Freitag mit der Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zugestellt bzw. in das Stadtinformationssystem eingestellt wird. Da die Mitglieder von der Stadtverordnetenversammlung benannt werden, ist eine vorherige Beratung in einem Ausschuss nicht notwendig. So wurde auch bei den drei kürzlich gebildeten Kommissionen Abfallbeseitigung, Burgen und Bestattungswesen verfahren.

### **5. Tagesordnungspunkt**

**Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsamtbezirk Königstein II (Falkenstein)**

**Vorlage: 207/2022**

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Colloseus, verliest die Beschlussvorlage.

Da keine geheime Wahl gewünscht wird, lässt er über folgenden Beschlussvorschlag des Magistrats per Akklamation abstimmen:

## Beschluss

Frau Marcela Müller wird als Schiedsperson für den Schiedsbezirk Königstein II (Falkenstein) gewählt.

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung(en)**

## **6. Tagesordnungspunkt**

**Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk Königstein III (Mammolshain)**

**Vorlage: 209/2022**

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Colloseus, verliest die Beschlussvorlage.

Da keine geheime Wahl gewünscht wird, lässt er über folgenden Beschlussvorschlag des Magistrats per Akklamation abstimmen:

## Beschluss

Herr Christian Müller wird als Schiedsperson für den Schiedsbezirk Königstein III (Mammolshain) gewählt.

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung(en)**

## **7. Tagesordnungspunkt**

**Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk Königstein IV (Schneidhain)**

**Vorlage: 208/2022**

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Colloseus, verliest die Beschlussvorlage.

Da keine geheime Wahl gewünscht wird, lässt er über folgenden Beschlussvorschlag des Magistrats per Akklamation abstimmen:

## Beschluss

Frau Gunnhild Brumm wird als Schiedsperson für den Schiedsbezirk Königstein IV (Schneidhain) gewählt.

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung(en)**

## **8. Tagesordnungspunkt**

**Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe;**

**hier: Kostenstelle 10021000 Ukraine Hilfe und I.Nr: 21013 Ukraine Hilfe**

**Vorlage: 255/2022**

Bürgermeister Helm erläutert die Beschlussvorlage.

Nach ausführlicher Diskussion lässt der stellvertretende Vorsitzende, Herr Colloseus, über folgenden Beschlussvorschlag des Magistrats abstimmen:

## Beschluss

### **Beschlussvorschlag:**

Die Genehmigung gemäß § 100 HGO sowie Dienstanweisung vom 15.12.2016 für eine außerplanmäßige Ausgabe wird für die Kostenstelle Ukraine Hilfe in Höhe von 500.000,00 EUR (Ergebnishaushalt) und I. Nr. 21013 Ukraine Hilfe in Höhe von 20.000,00 EUR (investiv) erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 0 Nein, 4 Enthaltung(en)**

### **9. Tagesordnungspunkt**

#### **Einführung Anlagenrichtlinie für die Stadt Königstein im Taunus**

#### **Vorlage: 240/2022**

Bürgermeister Helm erläutert die Beschlussvorlage.

Im Rahmen der sich anschließenden Diskussion weist Herr Dr. Bokr darauf hin, dass bei § 8 Abs. 4 der Begriff „Gemeinschaftskasse“ verwendet wurde. Durch die zwischenzeitlich beschlossene und zum 31.12.2022 in Kraft tretende Kündigung der Gemeinschaftskasse sollte hier – wie bei § 10 Abs. 1 bereits berücksichtigt - der Begriff „Stadtkasse“ ergänzt werden.

Von Bürgermeister Helm wird eine Überprüfung des Textes mit den entsprechenden Anpassungen bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zugesagt.

Frau Peveling trägt einen Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zu den §§ 1 und 3 vor.

Nach ausführlicher Diskussion lässt der stellvertretende Vorsitzende, Herr Colloseus, zunächst über folgenden Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN abstimmen.

- 1) *§ 1 Abs. 2 wird ergänzt:  
Das Ziel der Anlagerichtlinie ist die Regelung der sicheren, **nachhaltigen, ethischen, sozialen** und Ertrag bringenden Anlage der liquiden Mittel der Stadt Königstein.*
- 2) *§ 3 „Grundsätzliches“ wird um eine Ziffer ergänzt, welche als neue Nr. 4 eingesetzt wird. Die bisherigen Ziffern 4 bis 8 verschieben sich entsprechend um eine Ziffer nach hinten. Die neue Ziffer 4 soll heißen:  
  
4. *Die Stadt Königstein hat bei Geldanlagen darauf zu achten, dass es sich um eine nachhaltige Anlage handelt, d. h. um eine Anlage, bei der der Erlös ausschließlich zur teilweisen oder vollständigen Finanzierung oder Refinanzierung neuer und/oder bestehender förderfähiger ethischer, sozialer und/oder grüner Projekte verwendet wird, wie dies z. B. bei Green, Social oder Sustainability Bonds der Fall ist.**

**Abstimmungsergebnis: 1 Ja, 9 Nein, 1 Enthaltung(en)**

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Colloseus, lässt anschließend über folgenden Beschlussvorschlag des Magistrats abstimmen:

## Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die beigefügte Anlagenrichtlinie für die Stadt Königstein im Taunus. Die Anlagenrichtlinie tritt nach Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung in Kraft.

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung(en)**

## **10. Tagesordnungspunkt**

**Förderprogramm "Zukunft Innenstadt" - Förderung der Attraktivität und Nachhaltigkeit der Innenstädte;  
hier: Abruf Fördergelder  
Vorlage: 281/2022**

Bürgermeister Helm erläutert die Beschlussvorlage.

Nach erfolgter Diskussion lässt der stellvertretende Vorsitzende, Herr Colloseus, über nachstehenden Beschlussvorschlag des Magistrats abstimmen:

## Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Der Durchführung der Maßnahmen gemäß Interessenbekundung vom 29.06.2021 und Zuwendungsbescheid der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen vom 26.10.2021 wird zugestimmt.

Die Maßnahmen dienen der Stärkung der Innenstadt und deren Resilienz, sind Teil der Umsetzungsstrategien für Projekte und Maßnahmen in der Innenstadt und tragen zur Erreichung der Ziele Frequenzsteigerung, Kundenbindung, Aufwertung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum und Ausbau der interkommunalen Zusammenarbeit bei.

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja, 2 Nein, 0 Enthaltung(en)**

## **11. Tagesordnungspunkt**

### **2. Quartalsbericht zum Haushalt 2022**

Herr Dr. Bokr erinnert an die bereits zugesandten E-Mails bezüglich der aufzunehmenden Anträge in die Quartalsberichte.

Bürgermeister Helm sagt eine Aufnahme in die zukünftigen Quartalsberichte zu.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den 2. Quartalsbericht zum Haushalt 2022 zur Kenntnis.

## **12. Tagesordnungspunkt**

### **3. Quartalsbericht zum Haushalt 2022**

Frau Hammerschmitt merkt an, dass der im Quartalsbericht auf Seite 17 beschriebene Vermerk über die Einnahmen aus den Geschwindigkeitsüberwachungssäulen nicht beigefügt war.

Bürgermeister Helm sagt eine Nachreichung zu.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den 3. Quartalsbericht zum Haushalt 2022 zur Kenntnis.

***Der stellvertretende Ausschussvorsitzende, Herr Colloseus, schließt die Sitzung um 22:30 Uhr.***

---

Andreas Colloseus  
Stellv. Vorsitzender

---

Beate Usinger  
Schriftführerin

#### **Anlagen**

- zu TOP 1
- zu TOP 3.3

# **Bericht der Stadtarchivarin**

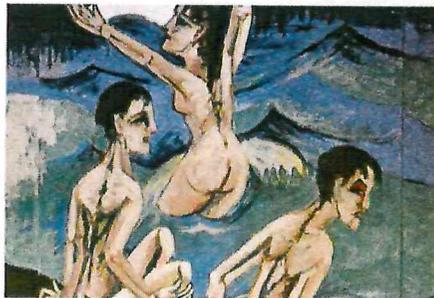
**Dr. Alexandra König**

3. November 2022

# Rückblick 2022

## Kirchner-Kubus

- Installation in der Konrad-Adenauer-Anlage
- Vortragsreihe
- Führungen zu Ernst Ludwig Kirchner in Königstein



ande

## Einheit von Mensch und Natur

Die Darstellung des badenden, sich in der Einheit mit der Natur bewegend Menschen war das erklärte künstlerische Ziel von Ernst Ludwig Kirchner. Daher zeichnete und malte er seine

### Begleitprogramm:

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Samstag 2. April 2022, 15.00 Uhr – Führung **Der Brunnenturm und seine Gemälde** Vom „Kirchner-Kubus“ zum „Brunnenturm“

Mit der Ausmalung des sogenannten Brunnenturms schuf Ernst Ludwig Kirchner ein Hauptwerk der expressionistischen Malerei. Die Führung stellt die zerstörten Gemälde der „Badenden“ in ihrer rekonstruierten Fassung im Kirchner-Kubus vor. Ein gemeinsamer Spaziergang zum ehemaligen Sanatorium Dr. Kohnstamm führt vorbei an Motiven, die der Künstler in Königstein fand und endet mit der Besichtigung des originalen Orts der Wandgemälde. Treffpunkt: Konrad-Adenauer-Anlage 15.00 Uhr

Anmeldung: (05174) 92 32 70 oder



### Badende sterben sich gegenseitig

**Königstein** Die Wandgemälde von Kirchner im Sanatorium Kohnstamm Nationalsozialisten zerstörten einen Zufall konnten sie nun werden – in einem nachgebauten Kubus.

# Rückblick 2022

## Kunstinstallation im Kurpark:

„Liegekur“, Installation  
Lea Letzel, Köln

Mit Unterstützung der Taunus Sparkasse und  
der Kulturfonds Frankfurt Rhein-Main





# Rückblick 2022

## Vorträge und Themenführungen:

Gebietsreform 1972: Mammolshain zu Königstein

Vor 100 Jahren: Königstein bekommt die Burgruine geschenkt

Adelheid Marie und Ihre Familie (mit Praktikantin Lea Dorn)

Ich trage einen großen Namen. Straßennamen in Königstein

Wealth and Heritage – Die Großherzoginnen in Königstein

**Vortrag: Johannes Martin Müller:**

Villen und Landhäuser im Vordertaunus. Eine Kulturlandschaft.

**Samstag, 10.12.2022, 19.00 Uhr, Adelheid-Saal**



KÖNIGSTEIN  
Heilklimatischer Kurort im Taunus  
Adelheid Marie und

Gebietsreform 1972  
Mammolshain

KÖNIGSTEIN  
Heilklimatischer Kurort im Taunus

reform  
le Gegr  
se

Frankfurter  
der Ort

Ich trage ein  
Namen  
Herzog-Adolph-Str

Donnerstag, 15. September 2022 | 18.00 Uhr  
Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptst

Die Führung erinnert an Adelheid Marie, ihre  
ihr Königsteiner Erbe anlässlich des 100. Jahr

Leitung: Stadtarchivarin Dr. Alexandra Köni

Teilnahme kostenfrei, Anzahl begrenzt.  
Anmeldung erforderlich: (0 61 74) 202 7  
Veranstalter: Stadtarchiv Königstein mit c

Mittwoch, 12. Oktober 2022 | 18.00 Uhr  
Treffpunkt: Altes Rathaus Königstein, Kugelhermstr

Von den Persönlichkeiten hinter den Straßennamen  
Spaziergang mit Stadtarchivarin Dr. Alexandra Köni

Teilnahme kostenlos, Teilnehmeranzahl begrenzt.  
Um Anmeldung wird gebeten: (0 61 74) 202 251

# Ausblick 2022/23

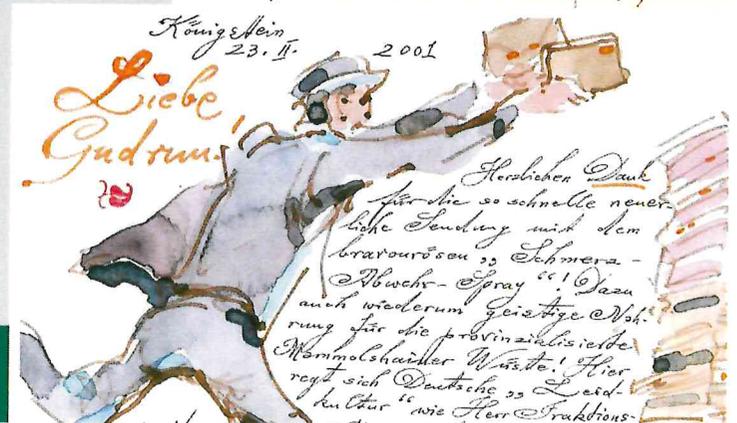
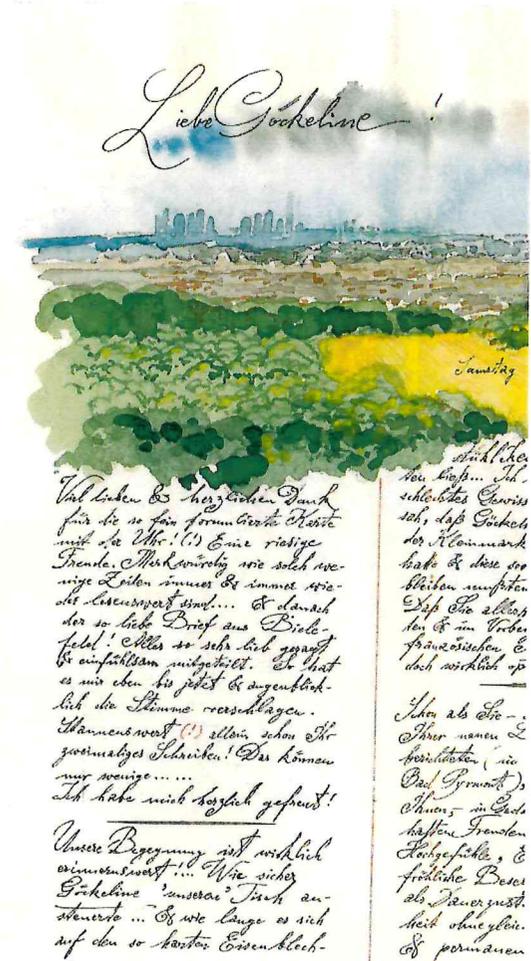
# Ausblick 2022

Weihnachtsausstellung  
des Stadtarchivs:

## Geschenke, Geschenke – Neuzugänge in das Stadtarchiv

Arbeiten von Otto Robeck (1926 – 2014)  
Antonie Hieronymi, geb. Zehe (1873-1945) und  
Fotograf Peter Baum, Idstein.

Stadtbibliothek Königstein  
7.12. – 21.12.2023



# Ausblick 2022

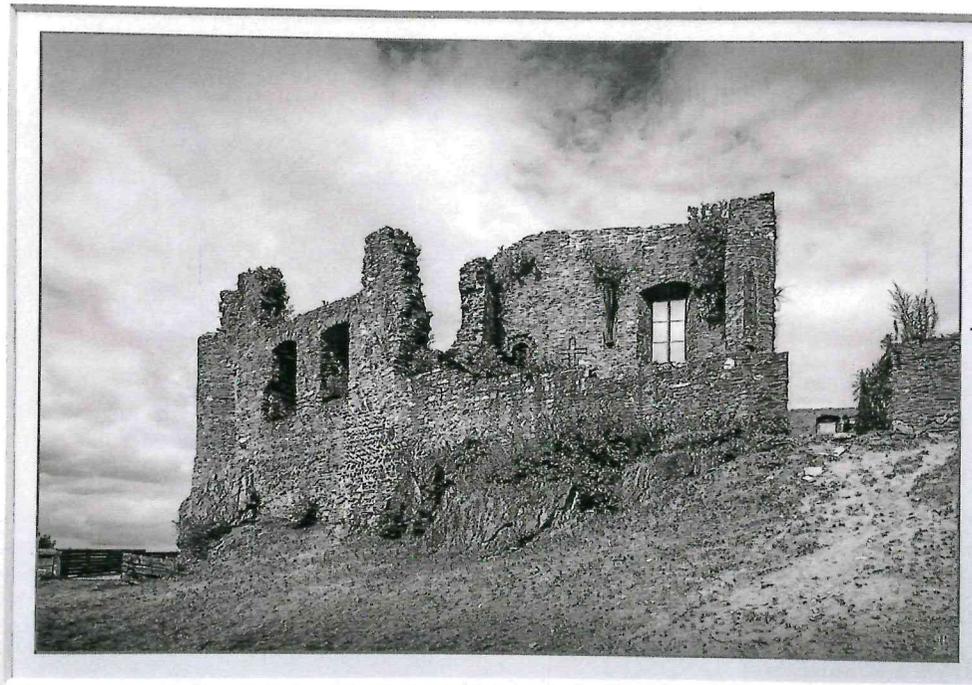
Weihnachtsausstellung  
des Stadtarchivs:



Antonie Hieronymi (1873-1945)

# Ausblick 2022

Weihnachtsausstellung  
des Stadtarchivs:



Peter Baum, Idstein

# Ausblick 2023

Vor 100 Jahren...

1923 Patient im Sanatorium Dr. Kohnstamm,  
lange Zeit vergessen:

**Der Schriftsteller Lew Natanowitsch Lunz**  
(Dr. Leo Lunz 1901-1924)

**Vortrag von Dr. Wolfgang Schriek**  
**am 9. Mai 2023, 19.00 Uhr**



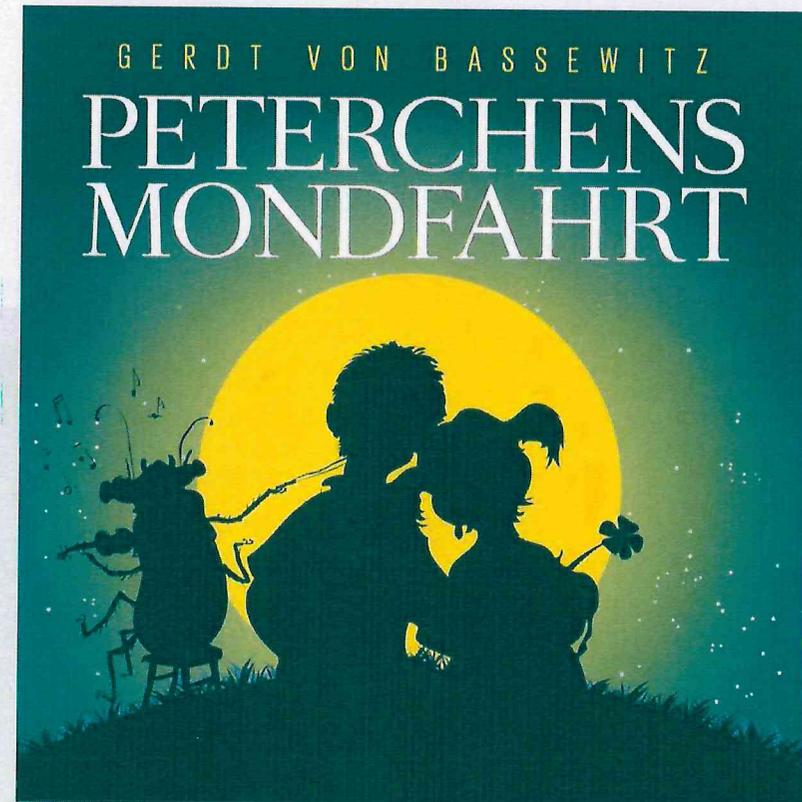
# Ausblick 2023

Zum 100 Todestag

**Gerdt von Bassewitz-Hohenluckow**  
(1878 bis 1923)

Autor von „Peterchens Mondfahrt“  
nach Aufenthalt im Sanatorium Kohnstamm

Vortrag und/oder Lesung



# Ausblick 2023

Vor 260 geboren,  
vor 230 Jahren Gefangene „auf dem Königstein“:

**Caroline von Schelling** (1763–1809)  
„Zwischen Konvention und Moderne“

**Vortrag von Dr. Daniel Meis**  
am 8. März 2023, 19.00 Uhr



# Ausblick 2023

## Weg der Demokratiegeschichte

- Planung und Umsetzung erster Stationen
- Begleitender Internetauftritt
- Den Königsteiner „Weg“ regional und überregional vernetzen

2024 – 75 Jahre Grundgesetz



# Ausblick 2023

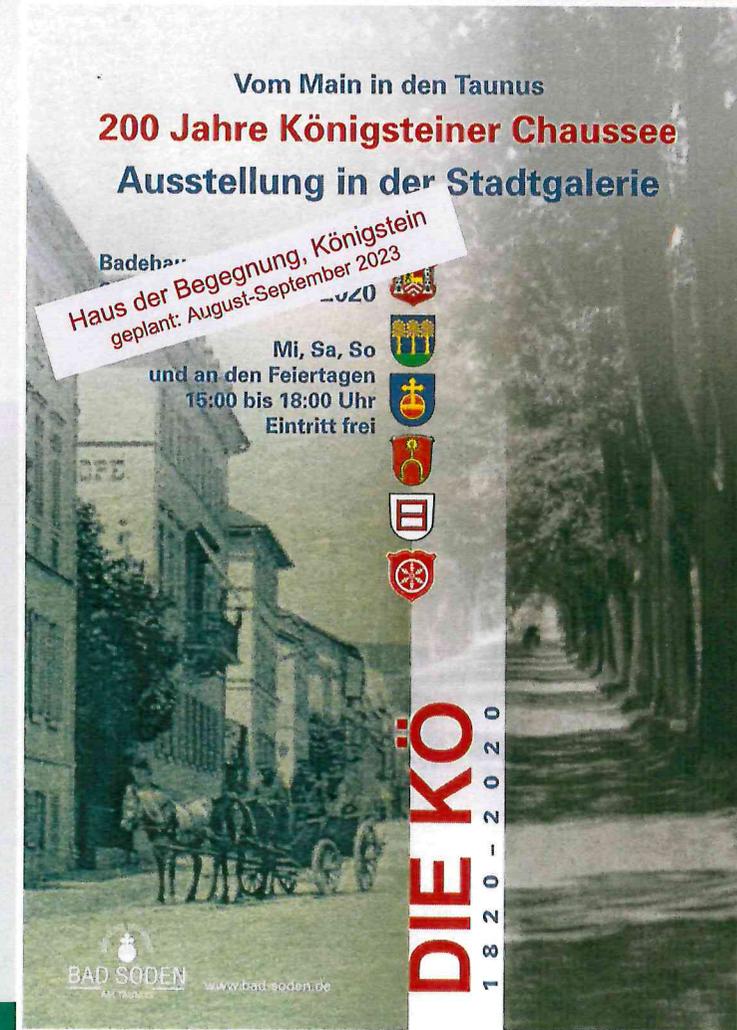
Ausstellung

## 200 Jahre + 3 Königsteiner Chaussee

Anlässlich des Baus der Königsteiner Straße von  
Höchst bis Königstein 1820.

In Kooperation mit Stadtarchiv & Stadtmuseum  
Bad Soden und den weiteren Anrainer-Städten

**Ausstellung: HdB**  
geplant August/September 2023



## .....und außerdem

- Führungen
- Vorträge
- Beiträge für verschiedene Publikationen
- etc.

## Auswirkung der Orientierungs- und Planungsdaten 2022 (10/22) auf die Haushaltsansätze 2023

ERTRÄGE	2021		2022			2023	
	HHAnsatz	IST	HHAnsatz	gm. %-Entwicklung der Orient.daten		HHAnsatz 23	gm. %-Entwicklung der Orient.daten
Anteil an der Einkommensteuer	15.000.000	15.719.976	16.010.000	2,72%	16.147.559	16.850.000	8,00%
FamilienLeistungsausgleich	1.000.000	1.006.145	1.200.000	3,15%	1.037.839	1.040.000	3,00%
Anteil an der Umsatzsteuer	1.250.000	1.381.566	1.020.000	-10,72%	1.233.462	1.220.000	3,50%
Grundsteuer B	6.000.000	5.870.648	6.000.000	1,16%	5.938.748	6.030.000	0,00%
Gewerbsteuer	11.000.000	11.168.151	9.730.000	-0,90%	11.067.638	11.600.000	13,50%
Schlüsselzuweisung	45.600	45.757	0		1.888.387	1.800.000	
	<b>34.295.600</b>	<b>35.192.243</b>	<b>33.960.000</b>		<b>37.313.632</b>	<b>38.540.000</b>	<b>41.757.482</b>
						<b>Differenz:</b>	<b>3.217.482</b>

Nach den Orientierungsdaten vom Oktober 2022 sind mit bis zu rd. 1,5 Mio EUR mehr Steuereinnahmen zu rechnen als im Haushalt 2023 beschlossen. Diese möglichen Mehreinnahmen sind vsl. jedoch zur Deckung von Mehrausgaben im Bereich Energie- und Baukosten zu verwenden. Hier wurde in der Haushaltsplanung mit weniger Kostensteigerung kalkuliert.

Die Schlüsselzuweisung fällt um 1.671.995 EUR höher aus als geplant.

AUFWENDUNGEN	2021		2022		2023	
	HHAnsatz	IST	HHAnsatz	IST ( bzw. gemäß Hochrechnung)	HHAnsatz 23	gem. Orient. und Planungsdaten
Kreisumlage	11.269.900	11.269.215	10.600.000	11.288.071	12.221.850	12.235.826
Schulumlage	5.976.000	5.975.616	5.620.000	5.787.622	6.266.400	6.273.555
Gewerbsteuerumlage	1.010.000	1.028.645	896.000	1.227.855	1.068.400	1.157.005
Heimatumlage	630.000	639.230	557.000	763.024	663.900	718.996
	<b>18.885.900</b>	<b>18.912.706</b>	<b>17.673.000</b>	<b>19.066.573</b>	<b>20.220.550</b>	<b>20.385.382</b>
					<b>Differenz:</b>	<b>164.832</b>

Umlagengrundlage 34.206.951  
 Kreisumlage (Hebesatz in %) 35,77 (aktueller Stand)  
 Schulumlage (Hebesatz in %) 18,34 (aktueller Stand)

Aktuell steht noch nicht fest, ob sich der Hebesatz für die Kreis- und Schulumlage erhöht.

Die Veränderung des Hebesatzes der KSU um einen Prozentpunkt bedeutet rund 350.000 EUR Mehraufwand. Diese können durch die Mehrerträge gedeckt werden.